

FISCHER-LAMARQUE, Fritz

(eigtl. Jean-Pierre Fischer)

geb. 14.7.1886 Luxemburg-Stadt

gest. 7.9.1944 Luxemburg-Eich



Berufs- bzw. Tätigkeitsfelder

Komponist, Beamter

Persönlichkeit (charakterisierendes Zitat)

Fritz Fischer-Lamarque „hat sich besonders im gesellschaftlichen und musikalischen Leben der Stadt Luxemburg hervorgetan. Selbst Komponist – manche seiner Werke wurden wiederholt von unserer Militärkapelle aufgeführt – war es sein stetes Sinnen und Trachten, die Musikkunst zu fördern und zu heben. Dazu trugen nicht wenig die heute noch in bester Erinnerung stehenden Konzerte der Vereinigung *Amis de la Musique*, deren Gründungsmitglied er war, bei.“¹

Lebensstationen

Luxemburg-Stadt, Luxemburg-Eich

Biografie

Fritz Fischer wurde am 14.7.1886 in Luxemburg-Stadt geboren. Er war der Bruder des Fotografen Batty (Jean-Baptiste) Fischer² (1877-1958) und von Marguerite, die Ado Fischer genannt wurde.³

Später heiratete er eine Frau namens Lamarque. Das Ehepaar Fischer-Lamarque hatte einen Sohn.⁴ Dieser hieß Claude (geb. 1918)⁵ und war später jahrelang Programmdirektor bei Radio Luxemburg.⁶

Fritz Fischer-Lamarque hielt sich einige Zeit auch in Paris auf. Dort verkehrte er in Künstlerkreisen, wo er u. a. die Schriftstellerin Anna de Noailles (1876-1933) und den Dichter

¹ *Luxemburger Wort* vom 14.9.1944, S. 2.

² *Luxemburger Autorenlexikon*, S. 169.

³ Vgl. Léon Blasen: *Fast schon vergessen. „Les Amis de la Musique“*, in: *nos cahiers. Lëtzebuurger Zäitschrëft fir Kultur*, Luxemburg Jg. 13 (1992), Nr. 3, S. 83.

⁴ Vgl. *Luxemburger Wort* vom 12.1.1938, S. 9.

⁵ Vgl. Léon Blasen: *Fast schon vergessen. „Les Amis de la Musique“*, S. 83.

⁶ Vgl. Léon Blasen: *Lëtzebuurger Komponisten*, hrsg. von Lëtzebuurger Stadtmusek, aus Anlass ihres 125. Jubiläums, Luxemburg 1988, S. 184.

Francis Viellé-Griffin (1864-1937) kennenlernte. Außerdem studierte er dort den musikalischen französischen Impressionismus. Als Komponist⁷ vertonte er vor allem Gedichte des Luxemburgers Franz Binsfeld (1891-1956).⁸ Außerdem war Fischer-Lamarque Gründungsmitglied und später langjähriger Präsident der Gesellschaft *Amis de la Musique*. Er gehörte ebenfalls der Überwachungskommission des hauptstädtischen Konservatoriums an.

Fritz Fischer-Lamarque starb am 7.9.1944 in der Eicher Klinik in Luxemburg-Stadt.⁹

Würdigung

Als Gründungsmitglied und langjähriger Präsident der *Amis de la Musique* hat sich Fritz Fischer-Lamarque für das Musikleben in Luxemburg sehr verdient gemacht.

Rezeption (Konzertprogramme, Rezensionen, Zitate)

Von Fritz Fischer-Lamarques Werken wurden vor allem seine Kompositionen für Blasorchester von der Luxemburger Militärmusikkapelle aufgeführt. Hier werden exemplarisch einige dieser Militärmusikkonzerte aufgelistet.

29.4.1935:

Fritz Fischer-Lamarque hatte für den 28.4.1935 mit seinen *Amis de la Musique* ein Bachkonzert zum zweihundertundfünfzigjährigen Geburtstagsjubiläum des großen Barockkomponisten organisiert.¹⁰ I. K. H. die Großherzogin war bei diesem Konzert, welches in der Luxemburger Kathedrale stattfand, anwesend.¹¹

13.6.1935:

Luxemburger Tage auf der Brüsseler Weltausstellung.

Die Luxemburger Militärmusikkapelle wurde am vergangenen Freitag, den 7. Juni 1935 feierlich in Brüssel empfangen. Bei einem ersten Konzert der Gastgeber wurden vor allem belgische Märsche dargeboten, die sich zur Zeit der deutschen Besatzung in Luxemburg einer ganz bestimmten Beliebtheit erfreuten. Außerdem machte die luxemburgische Militärmusikkapelle einen hervorragenden Eindruck auf dem großen Konzert, bei dem auch die Militärkapellen Belgiens, Englands, Italiens, Frankreichs und Hollands teilnahmen.

⁷ Die folgenden biografischen Details stehen im *Luxemburger Wort* vom 14.9.1944, S. 2.

⁸ Vgl. *Luxemburger Autorenlexikon*, S. 169.

⁹ Vgl. *Luxemburger Wort* vom 14.9.1944, S. 2.

¹⁰ Vgl. *Luxemburger Wort* vom 29.4.1935, S. 5. Über dieses Konzert liegt eine Rezension von Dominique Heckmes (gez. mit „H.“) vor, vgl. *Luxemburger Wort* vom 29.4.1935, S. 5-6.

¹¹ Vgl. *Luxemburger Wort* vom 29.4.1935, S. 7.

Programm:¹²

- u. a. Jules Krüger: *Cortège*
- Fritz Fischer-Lamarque: *Divertissement Champêtre*
- Fernand Mertens: *Pro Patria*, Suite

27.7.1936:

Konzert der Militärmusikkapelle, am 27.7.1936 um 20.45 Uhr.

Programm:¹³

1. John Philip Sousa: *The Gladiator*, Marsch
2. Auguste Durand: *Première Valse*
3. Giuseppe Verdi: *Jeanne d'Arc*, Ouvertüre
4. Fritz Fischer-Lamarque: *Divertissement Champêtre*
5. Antonín Dvorak: *Danse Slave No 4*
6. Emmerich Kálmán: *Die Zirkusprinzessin*, Potpourri

27.7.1938:

Gala-Konzert am 27.7.1938 um 20.30 Uhr, ausgeführt vom Gesangsverein *Orphéon* und der Militärmusikkapelle.

Programm:¹⁴

1. Jules Krüger: *Souvenir de Mondorf*, Marsch
2. Johann Anton Zinnen: *Les Plages Normandes*, Walzer
3. Gustav Kahnt: *National-Ouvertüre*
4. Fritz Fischer-Lamarque: *Divertissement*
5. J. P. Müller: *Les Clochettes*, Gavotte
6. Alfred Kowalsky: *Letzeburg bleiwt Letzeburg. En To'nbild*
7. a) *Letzeburger Défile'ermarsch*; b) *Letzeburger Cavaleriemarsch*
8. Pol Albrecht: *Dem blanne Jang séng Klo*, Kantate für MCh. u. Orch.

9.8.1939:

Konzert der Militärmusikkapelle mit luxemburgischen Werken, am 9.8.1939 um 20.45 Uhr;
Leitung: Kapellmeister Albert Thorn.

Programm:¹⁵

1. Fritz Fischer-Lamarque: *Marche de Concert*
2. J. Beauvent: *Mimi-Polka*
3. Emile Boeres: *Spuenesch Blutt*, Walzer

¹² Vgl. *Escher Tageblatt* vom 13.6.1935, S. 3.

¹³ Vgl. *Escher Tageblatt* vom 27.7.1936, S. 3.

¹⁴ Vgl. *Luxemburger Wort* vom 27.7.1938, S. 4.

¹⁵ Vgl. *Escher Tageblatt* vom 9.8.1939, S. 7.

4. Dicks: *Op der Juocht*, Einleitung
5. Pol Albrecht: *Petite Suisse luxembourgeoise*, Blüette pour petite flûte (Solist: Edmond Dehosse)
6. Johann Anton Zinnen: *Marche aux flambeaux*
7. Henri Pensis: *Fir d'Freihêt*
8. Gustav Kahnt: *Dicksiana*, Potpourri
9. J. P. Müller: *Les Clochettes*, Gavotte
10. Dicks: *D'Mumm Se's*, Ouvertüre
11. Max Kaempfert: *Grande Duchesse Marie-Adelaide*, Marsch
12. Fernand Mertens: *Grande Duchesse Charlotte*, Marsch

2.8.1945:

Konzert der Militärmusikkapelle, am 2.8.1945 um 21 Uhr auf dem Paradeplatz.

Programm:¹⁶

1. Pol Albrecht: *Ons Jongen*, Marsch
2. Fritz Fischer-Lamarque: *Divertissement Champêtre*
3. Dicks-Albrecht: *Op der Juocht*, Ouvertüre
4. Fritz Fischer-Lamarque: aus: *Promenades*, Suite: a) *Au Bord de la Rivière*; b) *La Vallée des Cyprès*
5. Pol Albrecht: *Patriae fideles*, Marsch
6. Pol Albrecht: *Introduction et Polonaise pour 2 Cornets à Piston* (Solisten: Pierre Schonckert und Robert Henx)
7. Pol Albrecht: *Fre'johr am Möller- an am Museldall*, Walzer für Ch. u. Orch.

Auf diesem Programm stehen vor allem Werke und Arrangements von Pol Albrecht, aber auch zwei sozusagen unbekanntere Werke von Fritz Fischer-Lamarque, der kurz vor der Befreiung gestorben ist. Zum Schluss erklingt ein neuer Walzer von Pol Albrecht.

Werke (Zitate über Kompositionen des Komponisten)

Fritz Fischer war ein Komponist, „dee sech ganz staark vum franséischen Impressionismus ugezu gefillt huet, besonnesch awer vum Claude Debussy a Gustave Charpentier. Am Stil vun dësem franséischen Impressionismus sin och dem auteur séng Kompositione gehalen, aus dene séng Orchestersuite *Promenades* besonnesch hervirstécht.“¹⁷

„Seine Werke reihen sich in die Tradition des französischen Impressionismus, den er während seines Aufenthaltes im Paris der Belle Epoque kennengelernt hatte.“¹⁸

¹⁶ Vgl. *Luxemburger Wort* vom 2.8.1945, S. 2.

¹⁷ Léon Blasen: *Lëtzebuurger Komponisten*, S. 184.

¹⁸ *Luxemburger Autorenlexikon*, S. 169.

Werkverzeichnis (musikalische Quellen)

1. Klavierlieder

- *Berceuse*

2. Orchesterwerke

- *Promenades*, Suite für Orch.
- *Sérénade espagnole*
- *Vision rythmique*

3. Blasorchesterwerke

- *Divertissement champêtre*
- *Marche de Concert*
- *Promenades*: (Suite) a) *Le jour naît*; b) *Au bord de la rivière*; c) *La Vallée des Cyprès*; d) *Dans la vigne*

Literatur

Blasen, Léon: *Lëtzebuenger Komponisten*, hrsg. von *Lëtzebuenger Stadtmusek*, aus Anlass ihres 125. Jubiläums, Luxemburg 1988, S. 184.

Ders.: *Fast schon vergessen. „Les Amis de la Musique“*, in: *nos cahiers. Lëtzebuenger Zäitschrëft fir Kultur*, Luxemburg Jg. 13 (1992), Nr. 3, S. 77-92.

Goetzinger, Germaine/Conter, Claude D. (Hrsg.): *Luxemburger Autorenlexikon*, Centre national de Littérature, Mersch 2007, S. 169.

Diskografie

Historische RTL-Aufnahmen (im CNA): *La Vallée des Cyprès* (o. D.).

Historische RTL-Aufnahmen (Kopien des CLT Multi Media Luxemburg von 1992): *Sérénade espagnole* (1950); *Vision rythmique* (19.2.1954); *Promenades: suite pour orchestre* (1.4.1965).

Archive/Bibliotheken

CNA

Links

<http://www.autorenlexikon.lu/page/author/364/3645/FRE/index.html> (10/2016)

Forschungsstand

Außer dem Lexikonartikel im *Luxemburger Autorenlexikon* liegt noch ein kurzer biografischer Abriss und der Artikel *Fast schon vergessen. „Les Amis de la Musique“* von Léon Blasen vor.